



Korneuburg
bleibt nicht stehen.
Weil Zukunft
vor Ort beginnt.

NEOSletter

KORNEUBURG

2026 / AUSGABE 1

NEOS



Liebe Korneuburger:innen,

Korneuburg ist eine Stadt, die sich laufend weiterentwickelt. Doch das passiert nicht von allein – sondern weil Menschen Ideen einbringen, Verantwortung übernehmen und bereit sind, Dinge anzupacken.

Als Gemeinderätin ist es mir wichtig, Politik verständlich, transparent und nahbar zu machen. Deshalb setzen wir uns nicht nur mit konkreten Anträgen für unsere Stadt ein, sondern versuchen auch neue Wege zu gehen – etwa mit unserem KI-generierten Podcast Decode Korneuburg, der Gemeinderatssitzungen einfach, verständlich und objektiv zusammenfasst.

In diesem NEOSletter möchten wir Ihnen zeigen, woran wir in den vergangenen Monaten gearbeitet haben, welche Projekte wir angestoßen haben und welche Themen uns in Zukunft beschäftigen werden. Besonders freut mich, dass bei wichtigen

Anliegen – wie unserem Sicherheitsaudit für Frauen – parteiübergreifende Zusammenarbeit möglich war und ist. Denn gute Ideen sollten nicht an Parteigrenzen scheitern.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und freue mich jederzeit über Ihre Anregungen, Fragen oder Ideen. Denn Korneuburg bleibt nicht stehen – und gemeinsam können wir unsere Stadt Schritt für Schritt noch lebenswerter machen.

Herzlichst
Kathrin Kaindl

DECODE KORNEUBURG

Politik verständlich erklärt

Decode Korneuburg ist ein AI-Podcast. Ziel ist es, Gemeindepolitik einfacher zugänglich und verständlicher zu machen aber auch objektiv zu erklären.

Das Besondere daran: **Der Podcast wird vollständig KI-generiert.** Grundlage jeder Folge sind ausschließlich die **offiziellen und öffentlichen Gemeinderatsprotokolle (Schrift und Ton) der Stadt Korneuburg.** Diese werden einer KI zur Verfügung gestellt, die daraus **völlig wertungsfrei** eine verständliche Zusammenfassung der Sitzung erstellt. Es werden keine zusätzlichen Inhalte ergänzt, keine politischen Bewertungen vorgenommen und keine parteipolitischen Kommentare eingefügt – die KI bereitet ausschließlich die Inhalte des Protokolls in Form eines leicht verständlichen Podcast auf.

So können sich alle Interessierten unkompliziert darüber informieren, welche Themen im Gemeinderat behandelt wurden und welche Entscheidungen getroffen wurden – auch dann, wenn sie keine Zeit haben, die umfangreichen Sitzungsprotokolle selbst zu lesen.

Finden kannst du Decode Korneuburg auf:

- » Spotify
- » Instagram (hier gibt es zusätzlich Begriffsdefinitionen und Hintergrundinformationen)



KOMMENDE TERMINE

- » **Sept/Okt:** Kräuterwanderung mit Martina Ruzicka (tba)
- » **14. September | 18.30 Uhr:** Offenes Bezirkstreffen in Stockerau (location tba)
- » **2. November | 18.30 Uhr:** Offenes Bezirkstreffen in Hollabrunn (location tba)
- » **11. Jänner | 18.30:** Offenes Bezirkstreffen im Qube in Korneuburg
- » **18. Februar:** Event mit Christoph Wiederkehr in Hollabrunn (Details tba)

Details zu unseren Veranstaltungen findest du auf unseren SocialMedia Kanälen, auf unserer Homepage oder frag gerne auch direkt bei uns nach.





MEHR SICHERHEIT FÜR FRAUEN IN KORNEUBURG

Wie sicher fühlt man sich eigentlich am Heimweg, bei einer Unterführung oder an schlecht beleuchteten Orten? Genau hier setzt unser Antrag für ein Sicherheitsaudit aus Frauenperspektive an. Gemeinsam mit Bürgerinnen sollen mögliche Angsträume identifiziert und konkrete Verbesserungen erarbeitet werden.

Besonders freut uns, dass wir SPÖ, Grüne und FPÖ bereits vorab für die Idee gewinnen konnten und den Antrag gemeinsam eingebracht haben. Auch die ÖVP hat dem Antrag zugestimmt – ein erfreuliches Zeichen dafür, dass Sicherheit in unserer Stadt keine Parteifrage sein sollte.

Die Umsetzung übernimmt nun unsere Gemeinderätin Kathrin Kaendl, obwohl wir im zuständigen Ausschuss selbst keinen Sitz haben, wurde sie beauftragt, das Audit gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe zu organisieren und zu koordinieren. Im



Fokus stehen dabei unter anderem Beleuchtung, sichere Wege, Sichtachsen und die allgemeine Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum.

Wir freuen uns sehr, dass aus einer NEOS-Initiative nun ein konkretes Projekt für mehr Sicherheit und Lebensqualität in Korneuburg wird.



Stammstreckensperre:

PENDLER BRAUCHEN ENDLICH LÖSUNGEN

Die ab Herbst 2026 geltende Sperre der Wiener Stammstrecke ist für viele Pendler aus dem Bezirk zur täglichen Herausforderung geworden. Längere Fahrzeiten, zusätzliche Umstiege und noch mehr Verkehr auf den Straßen. Genau deshalb haben wir einen Antrag eingebracht, um frühzeitig Verbesserungen auf den Weg zu bringen.

Ausweitung der Kernzone 100. Denn wer täglich zur Arbeit pendelt, braucht verlässliche und praktikable Lösungen – und keine Überraschungen erst kurz vor Beginn der Sperre. Leider wurde der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

Die Petition kann weiterhin unterzeichnet werden:

» <https://niederoesterreich.neos.eu/mitmachen/rettet-die-pendler-innen>

Unsere Forderungen: bessere Information für Pendler, zusätzliche Schnellbusverbindungen und eine

Verwaltung 2.0:

DIGITALISIERUNG MIT HAUSVERSTAND

Bereits im vergangenen Jahr wurde unser Antrag für den sinnvollen Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Stadtverwaltung beschlossen. Ziel ist keine Verwaltung ohne Menschen, sondern eine Verwaltung mit mehr Zeit für die Menschen.

Wo Routinearbeiten automatisiert werden können, sollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entlastet werden. So bleibt mehr Zeit für persönliche Beratung und Bürgerservice. Digitalisierung muss den Alltag einfacher machen – genau dafür setzen wir uns ein.



EVENTS & AKTIONEN

WER VERTEIDIGT ÖSTERREICH?

Diskussion mit Generaloberstabschef Rudolf Striedinger

Schon im Jänner durften wir einen spannenden Diskussionsabend zur Zukunft der österreichischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik veranstalten. Zu Gast in Korneuburg war Generaloberstabschef Rudolf Striedinger, der offen über geopolitische Entwicklungen, Krisenvorsorge und die aktuellen Herausforderungen für Europas Sicherheit sprach.

Gerade angesichts der weltpolitischen Lage wurde deutlich, wie sehr sich die sicherheitspolitische Situation in Europa verändert hat – und warum sich auch Österreich intensiver mit Landesverteidigung und Krisenvorsorge beschäftigen muss. Themen wie Wehrfähigkeit, Katastrophenschutz und die Rolle Österreichs in Europa sorgten für großes Interesse im Publikum.

Besonders gefreut hat uns die offene Diskussion im Anschluss: Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen und direkt mit dem Generaloberstabschef ins Gespräch zu kommen. Der

Abend zeigte eindrucksvoll, wie groß das Interesse an sachlicher Information und offenem Austausch zu sicherheitspolitischen Themen ist.

Vielen Dank an alle Gäste für das große Interesse und die engagierte Diskussion!



ZWEITE KRÄUTER-WANDERUNG WAR VOLLER ERFOLG

Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr fand im März bereits die zweite Kräuterwanderung der NEOS Korneuburg statt – und erneut war das Interesse groß. Gemeinsam mit Martin Ruzicka erkundeten die Teilnehmer:innen heimische Pflanzen und erfuhren Spannendes über deren Verwendung in Küche, Naturheilkunde und Alltag.

Mit viel Begeisterung und Humor zeigte Martin Ruzicka, welche Kräuter direkt vor unserer Haustüre wachsen und wie vielseitig sie genutzt werden können. Dabei wurde nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch gemeinsam entdeckt, gefragt und ausprobiert.

Und weil die Nachfrage so groß war, ist bereits die dritte Kräuterwanderung für Ende August beziehungsweise Anfang September in Planung.

» Interessierte können sich gerne unter korneuburg@neos.eu vormerken lassen.



Politik hautnah:

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN DES PILNACEK-AUSSCHUSSES

Anfang Mai durften wir gemeinsam mit Nationalratsabgeordneter Sophie Wotschke einen spannenden Abend über den Pilnacek-U-Ausschuss und die Rolle parlamentarischer Kontrolle veranstalten.

Im Mittelpunkt standen Transparenz, Rechtsstaatlichkeit und die Frage, wie politische Verantwortung in Österreich wahrgenommen wird. Sophie Wotschke berichtete dabei aus erster Hand über die Arbeit im Untersuchungsausschuss und gab interessante Einblicke hinter die Kulissen parlamentarischer Kontrolle.

Die Besucher nutzten die Gelegenheit für zahlreiche Fragen und intensive Diskussionen über politische Verantwortung, Machtkontrolle und Vertrauen in staatliche Institutionen. Gerade der direkte Austausch machte den Abend besonders spannend



und zeigte, wie groß das Interesse an politischer Aufklärung und Transparenz ist.

Vielen Dank an alle, die dabei waren und mitdiskutiert haben!

ABER MOMENT NOCH... HIER FEHLT DOCH EIN TEIL?

VIELLEICHT FEHLST GENAU DU.

Eine Stadt entwickelt sich nicht von selbst. Sie wird von Menschen gestaltet, die bereit sind, ihre Ideen einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.

Dafür braucht es keine Politiker:innen. Es braucht Menschen aus Korneuburg – mit unterschiedlichen Berufen, Erfahrungen und Blickwinkeln.

Ob du eine Stunde im Monat Zeit hast oder zehn Stunden pro Woche: Jede Unterstützung zählt. Denn oft beginnt Veränderung mit einem einzigen fehlenden Puzzleteil.

Wenn du mit uns Korneuburg aktiv mitgestalten möchtest, freuen wir uns darauf, dich kennenzulernen.

**MELDE DICH EINFACH BEI UNS –
GANZ UNVERBINDLICH.**

Dein Teil
für unser
Korneuburg.

BLEIB INFORMIERT!



niederoesterreich.neos.eu/gemeinden/korneuburg



korneuburg@neos.eu



facebook.com/neoskorneuburg



instagram.com/neos_korneuburg

NEOS